

Informationen zur Erhebung von personenbezogenen Daten nach Art. 13 Datenschutz-Grundverordnung (DSGVO)

Wildschäden



1. Bezeichnung der Verarbeitungstätigkeit

Datenschutzhinweise im Zusammenhang mit der Anmeldung von Wildschäden

2. Name und Kontaktdaten des Verantwortlichen

Gemeinde Ebersdorf b. Coburg, Raiffeisenstr. 1, 96237 Ebersdorf, Bürgermeister Bernd Reisenweber

3. Ansprechpartner und Kontaktdaten des Sachgebietes

Herr Bauernfeind, Mail: bauernfeindj@ebersdorf.de, Tel.: +49 9562/385-230

4. Kontaktdaten des Datenschutzbeauftragten

actago GmbH, Straubinger Straße 7, 94405 Landau a. d. Isar
Mail: datenschutz@actago.de, Tel.: +49 9951/9999020

5. Zwecke und Rechtsgrundlagen der Verarbeitung

5 a) Zweck der Verarbeitung

- Anmeldung von Wildschäden

5 b) Rechtsgrundlagen der Verarbeitung:

- Art. 6 Abs. 1 lit. c) DSGVO in Verbindung mit §§ 29 und 35 Bundesjagdgesetz (BJagdG)
- Art. 47 Bayerisches Jagdgesetz (BayJG), §§ 24 ff. Verordnung zur Ausführung des Bayerischen Jagdgesetzes (AVBayJG) und §§ 249 ff. Bürgerliches Gesetzbuch (BGB)

6. Empfänger oder Kategorien von Empfängern der personenbezogenen Daten

Ihre personenbezogenen Daten werden weitergegeben an:

- zuständige Mitarbeiter Gemeindeverwaltung
- Jagdgenossenschaft
- ggf. Jagdpächter
- Wildschadenschätzer
- Geschädigter
- ggf. zuständiges Amtsgericht

7. Übermittlung von personenbezogenen Daten an ein Drittland

Es ist nicht geplant, Ihre personenbezogenen Daten an ein Drittland zu übermitteln.

8. Dauer der Speicherung der personenbezogenen Daten

Die Daten werden ab sofort gespeichert und nach 6 Jahren gelöscht.

9. Betroffenenrechte

Nach der Datenschutz-Grundverordnung stehen Ihnen folgende Rechte zu:

- Werden Ihre personenbezogenen Daten verarbeitet, so haben Sie das Recht Auskunft über die zu Ihrer Person gespeicherten Daten zu erhalten (Art. 15 DSGVO).
- Sollten unrichtige personenbezogene Daten verarbeitet werden, steht Ihnen ein Recht auf Berichtigung zu (Art. 16 DSGVO).
- Liegen die gesetzlichen Voraussetzungen vor, so können Sie die Löschung oder Einschränkung der Verarbeitung verlangen sowie Widerspruch gegen die Verarbeitung einlegen (Art. 17, 18 und 21 DSGVO).
- Wenn Sie in die Datenverarbeitung eingewilligt haben oder ein Vertrag zur Datenverarbeitung besteht und die Datenverarbeitung mithilfe automatisierter Verfahren durchgeführt wird, steht Ihnen gegebenenfalls ein Recht auf Datenübertragbarkeit zu (Art. 20 DSGVO).
- Sollten Sie von Ihren oben genannten Rechten Gebrauch machen, prüft die öffentliche Stelle, ob die gesetzlichen Voraussetzungen hierfür erfüllt sind.
- Weiterhin besteht ein Beschwerderecht beim Bayerischen Landesbeauftragten für den Datenschutz:
Prof. Dr. Thomas Petri, Postfach 22 12 19, 80502 München
Tel.: +49 89 212672-0 oder E-Mail: poststelle@datenschutz-bayern.de

10. Widerrufsrecht bei Einwilligung

Wenn Sie in die Verarbeitung durch die Gemeinde Ebersdorf b. Coburg durch eine entsprechende Erklärung eingewilligt haben, können Sie die Einwilligung jederzeit für die Zukunft widerrufen. Die Rechtmäßigkeit der aufgrund der Einwilligung bis zum Widerruf erfolgten Datenverarbeitung wird durch diesen nicht berührt.

11. Pflicht zur Bereitstellung der Daten

Ohne die zum oben genannten Zweck erforderlichen personenbezogenen Daten ist die Anmeldung des Wildschadens und dessen weitere Bearbeitung nicht möglich.